



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Sitzung am 19. April 1887.

Inhalt: Vorgänge an der Anstalt. — Eingesendete Mittheilungen: Hj. Sjögren. Ueber die petrographische Beschaffenheit des eruptiven Schlammes von den Schlamm-Vulcanen der kaspischen Region. — Vorträge: D. Stur. Ansprache aus Veranlassung der Rückkehr des Prof. O. Lenz. Vorlage der Calamarien der Schatzlarer Schichten. — Literatur-Notizen: A. Koch. W. Deecke. R. Klebs. F. v. Sandberger.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mittheilungen verantwortlich.

Vorgänge an der Anstalt.

Seine Majestät der König von Sachsen hat dem Director der k. k. geologischen Reichsanstalt, Oberbergrath Dionys Stur in Anerkennung der werthvollen Leistungen, welche die sächsischen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft seiner fortgesetzten Theilnahme verdanken, das Ritterkreuz I. Classe des königl. sächsischen Albrechtsordens verliehen.

Eingesendete Mittheilungen.

Dr. Hj. Sjögren. Ueber die petrographische Beschaffenheit des eruptiven Schlammes von den Schlammvulcanen der kaspischen Region.

Während der zwei Jahre, die ich bisher in Baku verlebte, wurde mir vielfach Gelegenheit, meine Aufmerksamkeit den nahe gelegenen Schlammvulcanen zu widmen, welche bekanntlich in dieser Region in grösserem Masse ausgebildet sind als in jeder anderen Gegend der Welt. Einige derselben haben 300 Meter hohe Kegel und wohlausgebildete Krater von 700—800 Meter Durchmesser. Ihre Grösse ist demnach mit jener wirklicher Vulcane zu vergleichen; und gleich wie bei diesen sind auch hier die Kegel dadurch entstanden, dass sich ein Strom eruptiven Materials immer wieder über einen anderen gelagert hat. Diesen eruptiven Schlamm habe ich nun einer chemischen und mikroskopischen Untersuchung unterworfen und da dieselbe zu ziemlich unerwarteten Resultaten hinsichtlich der mineralogischen Bestandtheile des Schlammes geführt hat, gebe ich hier einen vorläufigen Bericht darüber, indem ich beabsichtige, später im Zusammenhange mit einer vollständigen Monographie der Schlammvulcane innerhalb der kaspischen Region ausführlicher und eingehender über diesen Gegenstand zu berichten.